

**Erbeuffe/Erbitffestes/das** (Se-  
fence/ so uff dem tiffstem abgefuns-  
cken wird.

**Erdrwachs/** was nichts taug.

**Erlängen die Ruthung/** wenn  
der Muther sich die Zeche nicht nach  
14 Tagen in Lehn reichen läßt/ son-  
dern in Gebäuden sich erst besser  
umbsehen wil/ so wird ein Zettel  
im Bergbuch bengelegt/ und muß  
der Muther alle 14 Tage solches  
mit einem Groschen erlangen/doch  
so lange als der Bergmeister wil.

**Erz/** allerley Berg Art/ so Me-  
tall in sich hält.

**Erz außschlagē/** von Bergschüs-  
figen Erzen den Berg abschlagen/  
ehe es gepocht wird. (außschlägt.

**Erz-Außschläger /** der solches  
**Erzhalde oder Halle /** wen viel  
Erz auff einen Hauffen gestürket  
oder geschüttet wird.

**Erz brechen ganghafftig/** legen  
sich zum Gange/ wenn sie be-  
ständig uffn Gange bleiben/ und  
nicht Nieren weise zerstreuet her-  
umb liegen.

F 5

Erz